

Protokoll der 2. Gemeindeversammlung 2021 Sils i.E./Segl

von Freitag, 01. Oktober 2021, 20.30 - 22.20 Uhr
im Schulhaus Champsegl

Vorsitz: Barbara Aeschbacher Gemeindepräsidentin

Protokoll: Marc Römer Gemeindeschreiber

öffentlich aufgelegt ab: 14.10.2021

Einsprachefrist: 30 Tage ab Auflage (Art. 11 Abs. 3 Gemeindegesetz des Kantons Graubünden)

Einsprachen:

Als Stimmzähler werden Heidi Clalüna und Roman Lehner gewählt.

Es haben sich 52 Stimmberechtigte zur Versammlung eingefunden. Weiter wohnen drei nicht Stimmberechtigte der Versammlung als Zuhörer bei. Es besteht aufgrund der Coronaviruspan-
demie (ausser für Referierende und Votanten sowie ausgenommen bei der Konsumation des
bereitgestellten Wassers) Pflicht zum Tragen von Gesichtsmasken als Teil eines sanitärischen
Schutzkonzepts.

15 01.2 Protokolle Gemeindeversammlungen
Traktandum 1: Protokoll der Gemeindeversammlung vom
29. Juni 2021

Die Gemeindepräsidentin stellt fest, dass während der Auflagefrist von 30 Tagen gegen das
Protokoll der letzten Versammlung keine Einsprachen erfolgten und dieses aufgrund Art. 11
des kantonalen Gemeindegesetzes somit als genehmigt gelte.

16 17.1 Sanitätswesen generell, Spitex, Mahlzeitendienst, Spital, Alters- und
Pflegeheime
Traktandum 2: Nachtrag zum Aktionärsbindungsvertrag zw. den
Oberliegergemeinden und den Unterliegergemeinden von 2017
betreffend Promulins AG

Eintreten bleibt unbestritten.

Die Gemeindepräsidentin erläutert in Entsprechung zu den Ausführungen in der den Stimm-
bürgern zugestellten und auf der Homepage der Gemeinde publizierten Botschaft die Vorlage.
Sie projiziert den Text des Vertrags auf die Leinwand im Saal. Der Nachtrag zum Aktionärsbin-
dungsvertrag bezweckt den Austritt der Gemeinden Sils, Silvaplana und St. Moritz aus der
Promulins AG, der Trägerin des gleichnamigen Alters- und Pflegeheims in Samedan, nachdem
die drei erwähnten sogenannten Oberliegergemeinden für sich den Bau eines eigenen Pfl-
geheims in St. Moritz in Angriff genommen haben. Der Austritt erfolgt mittels Veräusserung
der Aktien der austretenden Gemeinden an die sogenannten Unterliegergemeinden, welche
ihrerseits den Neubau eines eigenen Pflegeheims in Samedan realisieren. Wie die Gemein-
depräsidentin ausführt, fliessen der Gemeinde Sils durch den Verkauf der Aktien Fr. 61'215.70

zu und zusätzlich aus dem "Reservfonds für Instandsetzungen und Erneuerungen" der AG Fr. 58'000.--.

Die Diskussion wird nicht verlangt.

Die Gemeindeversammlung stimmt mit 52 zu 0 Stimmen dem Nachtrag zum Aktionärsbindungsvertrag zu.

17 16.1 Kultur, Freizeit, Sport, Ortsvereine
Traktandum 3: FIS Ski Freestyle und Snowboard Weltmeisterschaft 2025 Engadin St. Moritz: Kredit über insgesamt Fr. 492'000.-- (Veranstaltungsbeitrag Fr. 142'000.--, Infrastrukturbeitrag Fr. 350'000.--)

Eintreten wird nicht bestritten.

In ihren Erläuterungen in Ergänzung zu den Ausführungen in der den Stimmbürgern zugestellten und auf der Homepage der Gemeinde publizierten Botschaft führt die Gemeindepräsidentin unter anderem aus, dass es sich bei der Weltmeisterschaft um einem zwöftägigen Anlass in den Skigebieten Corviglia und Corvatsch im März 2025 handle und die beantragten Infrastrukturmittel hauptsächlich im Skigebiet Corvatsch für künstliche, gut in die Landschaft angepasste Geländemodellierungen für den Freestyle- und Snowboard-Skisport eingesetzt würden. Diese Geländestrukturen könnten nach der Veranstaltung weiterverwendet werden und machten aufwendige Kunstschneemodellierungen in Zukunft überflüssig. Neben der Gemeindebeteiligung von Sils sei für das gesamte Infrastrukturbudget von Fr. 6 Mio. zum einen eine gleich hohe Gemeindebeteiligung seitens der Gemeinde Silvaplana beantragt und zum anderen eine solche von Fr. 1.5 Mio. seitens der Gemeinde St. Moritz. Die Corvatsch AG selber steuere Fr. 2 Mio. bei und die restlichen Mittel würden vom Bund, Kanton sowie dem Marketingpool der Bergbahnen erwartet.

Die Verwendung des Kredits für den Veranstaltungsteil solle, wie in der Botschaft aufgestellt, gestaffelt über die Jahre 2021-24 erfolgen und die einzelnen Tranchen in den entsprechenden Jahresbudgets eingestellt werden. Hier sei im Gesamten eine Beteiligung aller zwölf Gemeinden der Region Maloja im Betrag von Fr. 4 Mio. am Gesamtbudget von Fr. 13 Mio. angedacht.

Es bestehen keine Fragen seitens der Versammlung und die Diskussion wird nicht verlangt.

Die Gemeindeversammlung stimmt mit 52 zu 0 Stimmen dem Verpflichtungskredit der Gemeinde Sils von insgesamt Fr. 492'000.-- zu.

18 19.1 Verkehr generell, Verkehrskonzept, Signalisation, öff. Verkehr
Traktandum 4: Bushaltestelle Dotturas / Biblioteca: Genehmigung Dienstbarkeitsvertrag und Kredit über Fr. 78'000.--

Eintreten unbestritten.

Gemeindevorstand Alfred Breu erläutert als Verantwortlicher des Ressorts "Gemeindeinfrastrukturen" das Bauvorhaben und präsentiert einen Plan dieses, welches die Verschiebung der Bushaltestelle "Dotturas" um rund 20 m auf das Grundstück der "Biblioteca Engiadinaisa" in Sils Baselgia samt Neubau eines Wartehäuschens und behindertengerechter Ausgestaltung der Haltekante vorsieht. Das Wartehäuschen solle genau gleich wie die schon bei den Haltestellen "San Lurench" und "Seglias aufgestellten gestaltet werden und die Haltestelle neu in "Sils/Segl Baselgia Biblioteca" umbenannt werden. In der entgegengesetzten Fahrtrichtung der Busse könne man mangels Einverständnisses der angrenzenden Landeigentümer zur Beanspruchung ihres Landes nicht auch gleich eine behindertengerechte Haltestelle ausbilden, aber man wolle nächstes Jahr die nicht weit entfernte Haltestelle "San Lurench" behinderten-

gerecht einrichten. Für die Einrichtung der neuen Haltestelle "Biblioteca" werde von der Stiftung Biblioteca Engiadinaisa der Gemeinde eine unentgeltliche Dienstbarkeit eingeräumt und er präsentiert auf der Leinwand im Saal den entsprechenden Vertrag (Entwurf Grundbuchamt 21.9.2021, rev. 28.9.2021), der dazu abgeschlossen werden soll.

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Baukredit über Fr. 78'000.-- und erteilt die Zustimmung zum Abschluss des Dienstbarkeitsvertrages mit 52 zu 0 Stimmen.

19 VA Varia
Traktandum 5: Informationen über verschiedene Projekte /
Aktuelles aus den Ressorts

Die zuständigen Ressortvorsteher orientieren zu folgenden Angelegenheiten und Projekten, die im Gemeindevorstand in jüngster Zeit behandelt wurden bzw. noch in Behandlung sind. Die die wichtigsten Eckpunkte ihrer Ausführungen werden in Kurzform aufgeführt.

a) *Die Gemeindepräsidentin* informiert zu folgenden Angelegenheiten:

Überprüfung Ressortaufteilung Gemeindevorstand

- Das Resultat mit angepassten Ressortbezeichnungen und der Inhalt der Ressorts sind auf der Homepage sichtbar.

Personalaufstockung Gemeindeganzlei

- Allgemein ist eine stetige Zunahme der Geschäftslast feststellbar. Viele Geschäfte sind übergeordnet auferlegt, jedoch auch viele der eigenständig initiierten Projekte können nicht bewältigt werden. Priorisierung wäre deshalb Ziel, bevor Neues angestossen wird.
- Aufgrund hohem Arbeitsanfall wurde eine neue Stelle "Assistent Gemeindeganzreiber und Bausekretär" ausgeschrieben, zusätzlich wurde eine administrative Teilzeitunterstützung beschäftigt.

Kommunales Räumliches Leitbild KRL

- Der Erlass ist eine Auflage aus dem Kantonalen Richtplan.
- Es ist ein Strategiepapier für den Gemeindevorstand für die Raumplanung.
- Die räumliche Entwicklung und der Wohnraumbedarf sind mit der prognostizierten Bevölkerungsentwicklung abzugleichen. Eine Siedlungsentwicklung nach innen / eine bauliche Verdichtung sind eine Aufgabe nach Eidg. Raumplanungsgesetz.
- Eine Planungskommission zur Erarbeitung wurde eingesetzt.
- Im Sommer 2022 ist eine öffentliche Mitwirkungsaufgabe vorgesehen.

Gewässerentwicklungskonzept Silser Schwimmebene

- Den Fliessgewässern soll mehr Raum geboten werden.
- Das SW-Ufer des Silvaplannersees soll renaturiert werden (als Kompensationsmassnahme des Kantons im Projekt der Sanierung der Hauptstrasse Silvaplana-Sils)
- Es erfolgen Sondierbohrungen und eine Platzierung von Grundwassermessgeräten in der Ebene.
- Die Konzepterarbeitung erfolgt unter Einbezug der Landwirtschaft.
- Es ist die Einsetzung einer Projektgruppe geplant.

Hochwasserschutzprojekt Fedacla

- Das Projekt wird an einer Informationsveranstaltung am 18.11.2021 der Bevölkerung vorgestellt.

Bildung "Energierregion St. Moritz Lakeside"

- Es handelt sich um ein gemeinsames Projekt der Gemeinden St. Moritz, Silvaplana und Sils.
- Man bestrebt eine Unterstützung bei der Dekarbonisierung sowie eine verstärkte Zusammenarbeit der Gemeinden im Gebiet der Energieversorgung.
- Das Projekt mit den verabschiedeten Zielen stellt ein Bekenntnis zum Netto-Nullemissionsziel des Bundes beim CO₂-Ausstoss bis 2050 dar.
- Die Einrichtung einer Energieberatungsstelle sowie die Durchführung von Workshops für Immobilienverwaltungen und Heizungsinstallateure sind geplant.
- Die Förderung von Wärmeverbunden ist ein weiteres Ziel.
- Es wurde eine Potenzialstudie zur Seewasserwärmegewinnung aus dem Silvaplanner- und dem Silsersee in Auftrag gegeben.

Bauvorhaben Umbau Chesa Marchetta und Pensiun Andreola, Sils Maria

- Angeblich soll der Umbau (Hotelbetrieb) nächsten Frühling fortgeführt werden.
- Die Baubewilligung wäre dazu zu verlängern.

Bauvorhaben Käslin Getränke AG, Neubau Brauerei in Gewerbezone Föglia auf Baurechtsparzelle der Furnaria Grond SA

- Das Bauvorhaben/Bewilligungsverfahren wurde infolge zu hoher Kosten von der Bauherrschaft sistiert.
- Es besteht nach Baurechtsvertrag mit der Furnaria Grond SA für diese eine Bauvollendungspflicht auf dem Grundstück bis 31.10.2022.

Reduzierte Öffnungszeiten Poststelle Sils Maria

- Der Vorstand bittet um Rückmeldungen zum Poststellenbetrieb Sils auf die dazu eingerichtete E-Mail-Adresse "feedbackpost@sils.ch".

b) *Vizepräsident und Finanzvorsteher Claudio Dietrich* informiert zu folgenden Vorhaben:

Gründung INFRA AG Corvatsch

- Es sollen die von der Corvatsch AG in den nächsten 5-8 Jahren vorgesehenen Investitionen über Fr. 50 Mio. in Pisten, Transportanlagen, Beschneigung und Gastronomiebetriebe im Skigebiet Corvatsch/Furtschellas durch die beiden Standortgemeinden mitgetragen werden.
- Die Standortgemeinden betrachten das Angebot der Bahn AG für systemrelevant für ihre Tourismusgemeinden.
- Anfang nächstes Jahr, idealerweise im Januar, ist eine Informationsveranstaltung für die Bevölkerung vorgesehen.
- Die Beschlussfassung soll an der ersten Gemeindeversammlung im nächsten Jahr erfolgen.

Abklärungen verstärkte Zusammenarbeit, bis hin zu allfälliger Fusion, der Oberengadiner Seengemeinden Sils, Silvaplana, St. Moritz

- Es ist eine öffentliche Informationsveranstaltung auf 1.12.2021 in St. Moritz angesetzt.

Nutzung Räumlichkeiten Chesa Cumünela, Sils Maria, nach Umzug Skischulbüro und Tourismusinformationsstelle in neues Center d'infurmaziun am Postplatz

- Es ist eine Information für die nächste oder übernächste Gemeindeversammlung vorgesehen.

c) *Infrastrukturvorsteher Alfred Breu* informiert zu folgenden Vorhaben:

Anschluss Häuser an Via Cartinella an Kleinkläranlage Fex Platta

- Der Anschluss ist in Ausführung begriffen, inklusive Verlegung Glasfaserkabel.
- Die Hauptleitung der Kanalisation ist verlegt, die Hausanschlüsse erfolgen demnächst.

Neubau Kleinkläranlage Vals

- Der Baubeginn ist für Frühling oder Herbst 2022 vorgesehen, zum Anschluss der Häuser im Bereich Curtins bis Vals.
- Die früher diskutierte neue Strassenführung bei Vals - il Muot wurde fallengelassen.
- Nach Bauabschluss werden praktisch alle Siedlungsgebiete im Fextal an Kläranlagen angeschlossen sein.

Abwasserentsorgung und neue Wasserversorgung Grevasalvas

- Es wird die Erzielung eines gewässerschutzkonformen Zustands bei einem Wassereinzug in die Häuser bezweckt. Dazu ist der Bau einer Kleinkläranlage in Grevasalvas vorgesehen.
- Parallel wird eine neue Wasserversorgung für Grevasalvas und Plaun da Lej geplant.
- Die Planung wurde mit dem Ingenieurbüro Marugg + Bruni AG aufgegleist.

Anschluss Alp da Segl an Kleinkläranlage Sar Antoni, Val Fex

- Der Anschluss inklusive der Chesa Gribi ist im Frühling 2022 vorgesehen.
- Es können 60 % Subventionen seitens des Kantons erwartet werden.

Glasfaserkabelerschliessung FTTH Sils inkl. Fex

- 62 der 157 zum Anschluss vorgesehenen Gebäude sind aktuell angeschlossen.

Neugestaltung Dorfplatz vor Chesa Cumünela, Sils Maria

- An einer öffentlichen Informationsveranstaltung am 18.11.2021 wird das durch Architekt Pensa im Auftrag des Vorstandes erarbeitete Projekt vorgestellt.

Aufhebung zentrale Kehrichtsammelstelle Sils Maria und Neuerrichtung zentrale Sammelstelle

- Aus Gewässerschutzgründen ist der bisherige Standort aufzuheben. Es erfolgte zum Standort eine Nachbarklage. Es ist vorgesehen, die Sammelstelle neu am Rand des Faireraparkplatzes einzurichten.
- Abklärungen, ob ein Unterflursystem (zwecks Lärmvermeidung) gewählt werden kann, sind im Gange.

d) *Liegenschaftsvorsteher Heinz Ming* informiert zu folgenden Vorhaben:

Sanierung Alp Munt

- Es liegt eine positive Vorbeurteilung durch das landwirtschaftliche Betriebsberatungszentrum Plantahof vor.
- Die Aussicht auf eine langfristige Sicherung der Alpbewirtschaftung ist gegeben. Letztere ist relevant für den Erhalt der Kulturlandschaft.
- Es ist eine Sanierung des Alpgebäudes, insbesondere mit zeitgemässen sanitären Einrichtungen, für nächsten Sommer geplant.
- Im nächsten Sommer wird während der Bauphase eine provisorische Unterkunft für den Alpherden eingerichtet.
- Es können 40 - 60 % als Finanzierungsbeiträge von Bund und Kanton erwartet werden.

Überprüfung Pachtverträge Alpen

- Die Verträge werden überprüft und wo nötig angepasst.

Dach- und Heizungssanierung Schulhaus Champsegl

- Eine Dachstocksanierung ist isolationsmässig und konstruktiv nötig.
- Die Anbringung einer Photovoltaik-Solaranlage wird geprüft.
- Weiter wird eine Sanierung des Holzschnitzel-/Ölheizungsverbunds geprüft, welcher heute nicht befriedigend funktioniert, unter möglichem Einbezug des Sportplatzbetriebsgebäudes Muot Marias in den Wärmeverbund.

Einrichtung neues Center d' infurmaziun am Postplatz

- Der Bezug ist auf die Wintersaison 2021/22 vorgesehen, das Bauprogramm und der Kostenvoranschlag werden eingehalten.
- Die Mietverträge werden erarbeitet.

Einrichtung E-Autoladestationen Parkhaus Segl/Val Fex

- Auf die Wintersaison ist eine Bereitstellung von 4 öffentlichen Ladestationen im Parkhaus mit einem Strom-Lastmanagementsystem vorgesehen.
- Ein zusätzlicher Ausbau soll eventuell erfolgen, wenn die Stromversorgungsleistung im Zuge der Ablösung der Elektroheizung im Betriebsgebäude des Sportplatzes Muot Marias erhöht werden kann.

Baufortschritt Neubau Pflegeheim Du Lac St. Moritz

- Unvorhersehbare Probleme mit Baugrund führen zu einer Bauverzögerung und Kostensteigerung.
- Ein Bezug des Heims im Jahr 2024 ist dennoch nicht ausgeschlossen.

e) *Tourismusvorsteher Nico Röthlisberger* informiert zu folgendem Vorhaben:

Neugestaltung und Weiterentwicklung Sportanlage Muot Marias

- Eine breit abgestützte Arbeitsgruppe wird dem Gemeindevorstand einen überarbeiteten Konzeptvorschlag mit Varianten in ca. einer Woche unterbreiten. Alsdann wäre ein Planungskredit ins Budget 2022 einzustellen.

- Verschiedene planerische und technische Rahmenbedingungen (Bauverbote inkl. Verbot für Terrainveränderungen aufgrund Dienstbarkeitsvertrag, Gewichtsbeschränkung Parkhaushausdach) setzen den Ausbauwünschen Grenzen.
- Kunsteis bildet den Hauptkostenfaktor (rd. 80 %).
- Die Aussenanlagen im Schulhaus Champsegl werden in die Betrachtungen miteinbezogen und ein Wärmeverbund mit dem Schulhaus.
- Die Gemeindeversammlung wird die Möglichkeit haben, aus mehreren Varianten auszuwählen. Das Projekt soll in Etappen ausführbar sein.

f) *Bildungsvorsteherin Fränzi Muggli* informiert zu folgendem Vorhaben:

Neuanstellung Schulhausabwart

- Fränzi Muggli dankt dem neu angestellten Abwart Corsin Stecher und seiner Stellvertreterin Viviane Wäspi für die heutige Vorbereitung des Versammlungslokals. Ebenso dankt sie Schulrat und Lehrerschaft für den professionellen Umgang in der schwierigen Coronaviruspandemiesituation.

Neugestaltung Schulhaus-Aussenareal

- Die Neugestaltung erfolgt akzessorisch zur Neugestaltung und Weiterentwicklung der Sportanlage Muot Marias. Es wird dafür eine separate Budgetposition im Budget 2022 vorgesehen.
- Provisorisch wurden bereits zwei Skateboardampen aufgestellt, welche sich sehr grosser Beliebtheit erfreuen.

20 VA Varia **Traktandum 6: Varia**

Marco Fümme beanstandet die dieses Jahr erfolgte Beschaffung eines neuen Kommunalfahrzeuges mit Pfluganbau für die Werkgruppe. Er hält das angeschaffte Fahrzeug - es handelt sich um einen Toyota Hilux "Pick Up" mit Pfluganbau - , welches er als ein "Prestigefahrzeug" bezeichnet und für das ein Kredit von Fr. 100'000.-- zur Verfügung gestanden habe, für die Gemeinde als ungeeignet und seinen Preis nicht wert. Er meint, man hätte auch von lokalen Betrieben eine Offerte dafür einholen können. Ressortvorsteher Alfred Breu verteidigt die erfolgte Beschaffung. Sie stelle einen Ersatz für einen anderen auszumusternden "Pick Up" dar, der kürzlich seinen Dienst versagt habe. Man könne eine Evaluation eines solchen Fahrzeugs auf verschiedene Arten vornehmen. Hier habe man sich nach Beratung für eine Ersatzbeschaffung beim Hauptlieferanten der Kommunalfahrzeuge der Werkgruppe entschieden. Marco Fümme zeigt sich gänzlich unzufrieden mit der Antwort. Nicht einmal eine Alubrücke weise der neue "Pick Up" auf.

Die Vorsitzende weist auf die auf den 3.12.2021 angesetzte nächste Gemeindeversammlung hin, an der das Jahresbudget zur Behandlung gelangen soll. Reto Melcher sorgt sich, wie lange denn diese nächste Versammlung dauern könnte, nachdem er im früheren Verlauf der heutigen Versammlung gehört habe, was alles sonst noch an der Versammlung vom 3.12.2021 an Projekten den Stimmbürgern vorgelegt werden soll. Die Gemeindepräsidentin erklärt, dass das Budget das Haupttraktandum bilden wird. Sie könne noch nicht sagen, welches eine oder andere Traktandum noch zusätzlich zur Behandlung gelangen werde.

Schluss der Sitzung: 22:20 Uhr

Die Gemeindepräsidentin

Der Protokollführer

Barbara Aeschbacher

Marc Römer